



2010/06 Ausland

<https://shop.jungle.world/artikel/2010/06/die-gefahr-geht-von-der-nato-aus>

»Die Gefahr geht von der Nato aus«

Von **Daniel Steinmaier**

Am Sonntag drangen »Bombspotter« in den belgischen Luftwaffenstützpunkt Kleine Brogel ein, auf dem US-Atombomben stationiert sind, und dokumentierten dies mit einem Youtube-Video. 2001 war der ehemalige Fußballspieler von Fortuna Düsseldorf und al-Qaida-Anhänger Nizar Trabelsi festgenommen worden, da er einen Anschlag auf die Einrichtung geplant hatte. Die Jungle World sprach mit einem der Bombspotter.

Wissen Sie ungefähr, wie nahe Sie bei ihrem Ausflug in den Stützpunkt an die Kernwaffen heran gekommen sind?

Ungefähr. Wir wissen, dass es elf Bunker gibt, und wir waren bei einem. In so einem Bunker können vier Atombomben sein, und auf dem Stützpunkt gibt es zwischen zehn und 20 Bomben. Woher wissen Sie das alles?

Manche unserer Quellen sind geheim, weil sie Leute involvieren, die nicht genannt werden wollen. Die anderen sind offiziell. Wir wissen etwa, dass die Bunker 1990 gebaut wurden, nachdem die USA Belgien angefragt hat, Bunker für Atomwaffen zu bauen.

Sie wurden dort festgenommen. Fürchten Sie eine Haftstrafe?

Nicht direkt. Ein richtiger Prozess wäre ein politischer, und das würde bedeuten, dass die Atombomben vor Gericht erwähnt werden müssten. Aber die sind ja ein Verteidigungsgeheimnis, also wollen sie die Kernwaffen nicht erwähnen.

Wollte Ihre Gruppe mit der Aktion auch auf ein Sicherheitsproblem auf dem Stützpunkt aufmerksam machen?

Wir wollten vor allem auf die Gefahr aufmerksam machen, die von den Kernwaffen selbst ausgeht. Ihre Stationierung ist illegal, und sie wird geheim gehalten. Wir wollen die Öffentlichkeit aufklären.

Ihre Gruppe trainiert auch Menschen für solche Aktionen.

Ja, wir zeigen von A bis Z, wie man solche gewaltfreien Aktionen macht, wie man mit Polizeigewalt umgeht und so weiter.

Haben Sie schon Anfragen von Jihadisten bekommen, ob sie am Training teilnehmen könnten?

Nein, vor sechs Jahren hat jemand einen Anschlag auf Kleine Brogel geplant, aber da ging es nicht um die Kernwaffen, er wollte die amerikanischen Soldaten treffen. Es gibt komplexe Sicherheitsmechanismen, Terroristen könnten mit den Waffen gar nichts anfangen.

Also haben Sie keine Angst, dass jemand Ihr Video auf Youtube als Terror-Tutorial nutzen könnte?

Nein, die Gefahr, dass die Nato diese Waffen tatsächlich nutzt, ist viel viel größer als die Gefahr,

dass irgendwelche Terroristen sie stehlen. Die Gefahr geht von der Nato selbst aus.

© Jungle World Verlags GmbH